

EINE VERANSTALTUNG IM RAHMEN VON

KI-NEL-24

Konzertierte wissenschaftliche Weiterbildungen zu
Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre

IN KOOPERATION MIT

Rechtsinformationsstelle
von  **ORCA.nrw**
Das Landesportal für
Studium und Lehre.

IN KOOPERATION MIT



Einladung zum Symposium „Rechtsfragen zu Künstlicher Intelligenz in Studium und Lehre“

Sehr geehrte Expert*innen für Rechtsfragen der Hochschullehre,
sehr geehrte Datenschutzbeauftragte der Hochschulen,
sehr geehrte Mitarbeiter*innen der Justitiariate an Hochschulen,

der Einsatz künstlicher Intelligenz in Studium und Lehre wirft vielfältige rechtliche Fragen auf und beschäftigt derzeit Justizariate, Prüfungsämter und Datenschutzbeauftragte in ganz Deutschland. Zum Austausch über diese Fragen organisieren wir als Zentrum für Wissenschaftsdidaktik der Ruhr-Universität Bochum, in Stellvertretung für die Digitale Hochschule NRW, gemeinsam mit der Rechtsinformationsstelle des Landes Nordrhein-Westfalens und dem Projekt KI:edu.nrw, ein bundesweites Symposium im Rahmen des Projekts KI-NEL (s.u.). **Hierzu laden wir insbesondere Expert*innen zu dem Themenfeld, Datenschutzbeauftragte sowie Mitarbeiter*innen von Justitiariaten an Hochschulen herzlich ein, am Symposium am 20.02.25 im Beckmanns Hof an der Ruhr-Universität Bochum teilzunehmen.** Weisen Sie gerne auch weitere Personen der Zielgruppe aus Ihrem Umfeld und Netzwerk auf die Veranstaltung hin.

Zum Symposium:

Ziel des Symposiums ist der fachliche (Erfahrungs-)Austausch und die Sammlung offener Fragen zum Umgang mit (generativer) KI in Studium und Lehre. Von Interesse sind Fragen aus unterschiedlichen rechtlichen Bereichen u.a. rund um die KI-Verordnung der EU, prüfungsrechtliche Fragen, datenschutzrechtliche Fragen, urheberrechtliche Fragen und weitere rechtliche Fragen zu generativer KI in Studium und Lehre sowie KI im Kontext von Lerndatenanalyse (Learning Analytics).

Das Symposium wird am Vormittag mit Fachvorträgen von Expert*innen zu den zuvor genannten Bereichen eröffnet, die am Nachmittag in Workshops mit unterschiedlichen Schwerpunkten vertieft und praxisorientiert aufbereitet werden.

Die Teilnahme an dem Symposium ist kostenlos und wird nur in Präsenz möglich sein. Das Symposium beginnt um 10.00 Uhr und endet spätestens um 17 Uhr. Die genaue Endzeit teilen wir Ihnen rechtzeitig vor der Veranstaltung mit.

Zum Projekt KI-NEL-24:

Das Projekt „Konzertierte wissenschaftliche Weiterbildungen zu künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre“ (KI-NEL-24) ist ein Projekt des Netzwerks Landeseinrichtungen für digitale Hochschullehre (NeL) und wird von der Stiftung Innovation in der Hochschullehre gefördert. Das Projekt verfolgt das Ziel, bundesweit wissenschaftliche Weiterbildungsangebote zu „Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre“ (KI-Qualifizierung) anzubieten. Die operative Umsetzung erfolgt für die Digitale Hochschule NRW durch das Zentrum für Wissenschaftsdidaktik der Ruhr-Universität Bochum.

EINE VERANSTALTUNG IM RAHMEN VON

KI-NEL-24

Konzertierte wissenschaftliche Weiterbildungen zu
Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre

IN KOOPERATION MIT

Rechtsinformationsstelle
von  **ORCA.nrw**
Das Landesportal für
Studium und Lehre.

IN KOOPERATION MIT



So können Sie am Symposium teilnehmen:

Melden Sie sich verbindlich bis zum 12.01.2025 per E-Mail an diana.meier-haverkorn@ruhr-uni-bochum.de an. Aufgrund des begrenzten Platzkontingents und um einen zielgerichteten und strukturierten Austausch zu ermöglichen, können wir vorerst pro Hochschule und Einrichtung nur eine Person zulassen, wobei Sie bei der Anmeldung bereits eine zweite Person als Stellvertreter*in im Krankheitsfall und ggf. für Nachrückplätze benennen können.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung.

Wir freuen uns auf den fachlichen Erfahrungsaustausch mit Ihnen.

Herzliche Grüße

Jonas Leschke, Sebastian Kubis, Robert Queckenberg und Peter Salden

EINE VERANSTALTUNG IM RAHMEN VON

KI-NEL-24

Konzertierte wissenschaftliche Weiterbildungen zu
Künstlicher Intelligenz in der Hochschullehre

ORGANISIERT VON



UMGESETZT VON



Zentrum für
Wissenschafts-
didaktik

GEMEINSAMES PROJEKT VOM



GEFÖRDERT DURCH



Stiftung
Innovation in der
Hochschullehre